

DIEHLdilector





Dem Benutzer von DIEHL dilector steht jederzeit unser umfangreiches Programmarchiv zur Verfügung. Bei der Aufbereitung besonderer Programme helfen gerne Ihr zuständiger DIEHL Berater oder unsere Abteilung Produktanwendung. Ebenso werden Sie in allen Fragen zur Erstellung von Lochstreifen unterstützt.

DIEHL dilector hat einen Spezialanschluß zur Eingabe von Informationen in digitaler Form. Details darüber hält die DIEHL Verkaufsorganisation bereit.

DIEHL dilector ist für eine Spannung von 220 Volt Wechselstrom, 50 Hz, ausgelegt. Die Anlage entspricht sämtlichen in- und ausländischen Schutzbestimmungen bezüglich Erdung, Funk- und Fernsehentstörung. DIEHL dilector ist so sorgfältig konstruiert und gefertigt, daß eine zuverlässige Arbeitsweise über lange Jahre gewährleistet ist. Wie jedes hochwertige Gerät bedarf jedoch auch DIEHL dilector gelegentlicher Pflege. Wartungen bitte nur von einem Fachmann der DIEHL Service-Organisation vornehmen lassen.

Beschreibung und Anleitung

Einlegen des Lochstreifens in die Kassette

Bild 1:

Der Lochstreifen wird über die linke Hand im Uhrzeigersinn auf einen Durchmesser von ca. 5 cm eingerollt. Dabei beachten, daß mit dem Programm-anfang begonnen wird und die Transportspur (kleine Löcher) links von der Mitte liegt.

Bild 2:

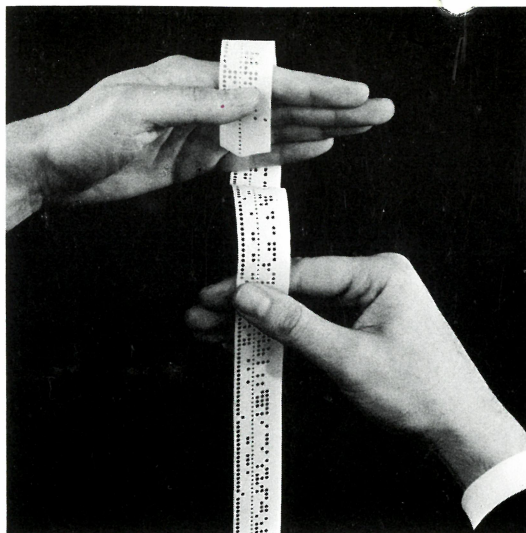
Beide Enden des Lochstreifens — Programm-anfang nach links, Programmende nach rechts — je 15 cm vom Außendurchmesser der Lochstreifenrolle absetzen.

Bild 3:

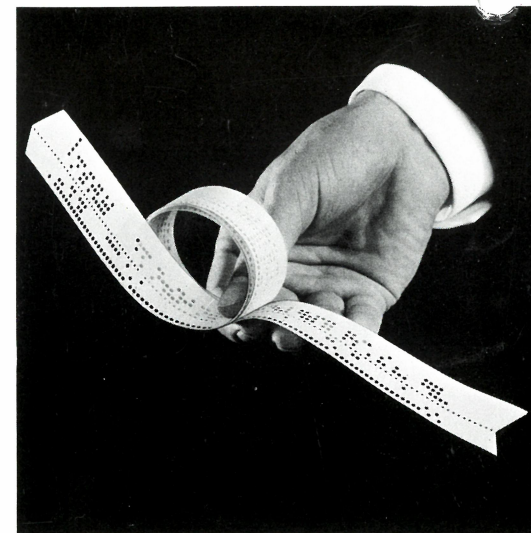
Kassettenhälfte mit den Führungsschlitzen so bereitlegen, daß ein Führungsschlitz nach links, der andere zum Betrachter zeigt. Lochstreifen einlegen. Dabei müssen der Programm-anfang in den linken, das Programmende in den vorderen Führungsschlitz gelangen. Kassettenhälfte mit Führungsrolle aufsetzen, bis die Verriegelung einschnappt.

Bild 4:

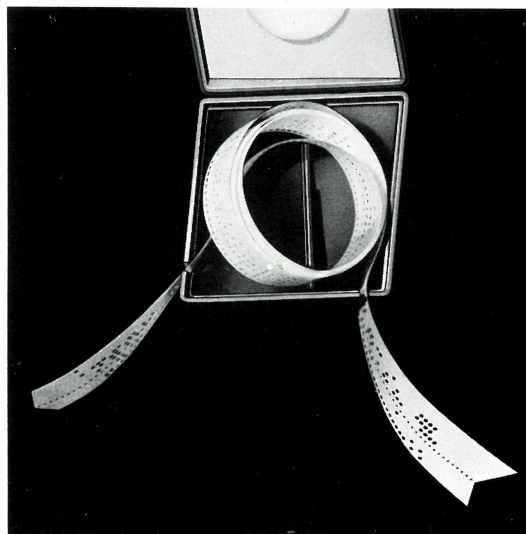
Die beiden Enden des Lochstreifens begradi-gen, linkes Ende ca. 5 mm unter das auf der Oberseite der Kassette austretende Ende kleben. Dabei beachten, daß die Löcher der Transportspur sich überdecken und frei bleiben.



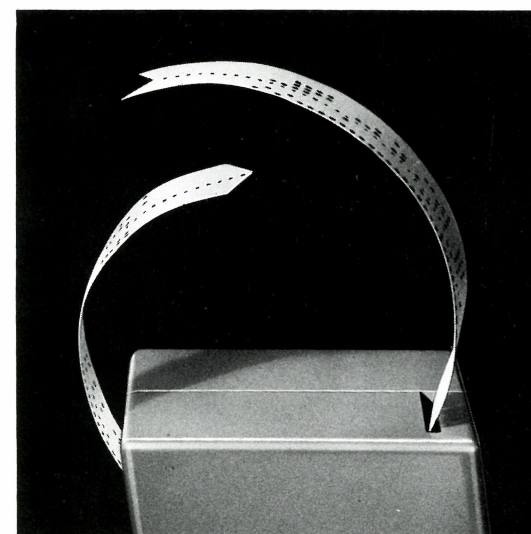
1



2



3



4

Beratung, Verkauf und Spezial-Kundendienst:

DIEHL Rechenmaschinen
85 Nürnberg 2, Postfach
Telefon (09 11) 21 41
Verkauf und Service in aller Welt



RECHENMASCHINEN VERKAUF
OSWALD & CO.
8012 OTTOBRUNN b. München
Siemensstr. 5 · Telefon 606256

DIEHL dilector wurde zur externen Eingabe von Funktionsbefehlen und numerischen Daten in elektronische DIEHL Rechensysteme geschaffen. Informationsträger sind 8-Kanal-Lochstreifen.

Als Besonderheit haben wir eine Kassette für Endloslochstreifen entwickelt. Bis zu 700 Informationen können auf einem solchen Endloslochstreifen untergebracht werden. Aus einer einzigen Kassette wählen Sie mit DIEHL dilector beliebig oft bis zu 10 Programme.

Die Kombination von DIEHL dilector mit einem elektronischen DIEHL Rechensystem ist ein interessanter Weg zur Bewältigung selbst schwieriger und umfangreicher Berechnungen. Diese Anleitung erläutert die wenigen Funktionen zur Handhabung von DIEHL dilector. Sollten Sie einmal besondere Fragen haben — Ihr DIEHL Berater oder unsere Abteilung Produktanwendung werden Ihnen jederzeit mit weiteren Informationen dienen.

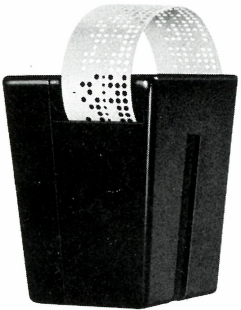
DIEHL dilector

der periphere Lochstreifenleser für elektronische DIEHL Rechensysteme

Bei Streifeneingabe kontrollieren :

Führungsbahn des Streifens, Bürsten und Kontakte müssen sauber sein. Wenn nötig mit Watte und Methanol reinigen.

Streifen nicht dehnen, gedehnte Streifen sind unbrauchbar und müssen neu erstellt werden.



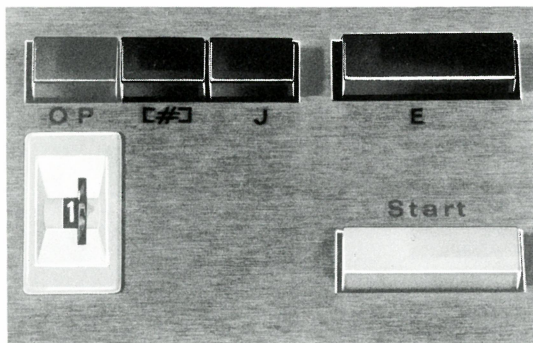
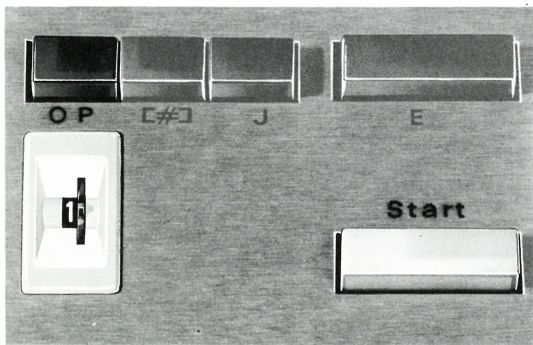
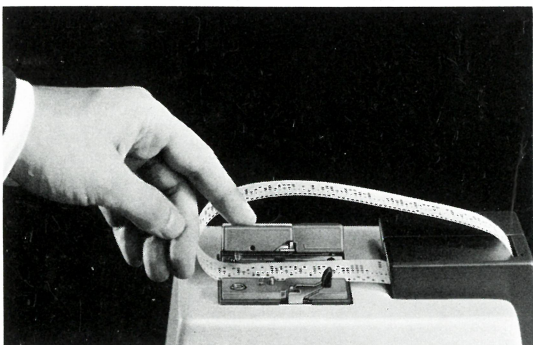
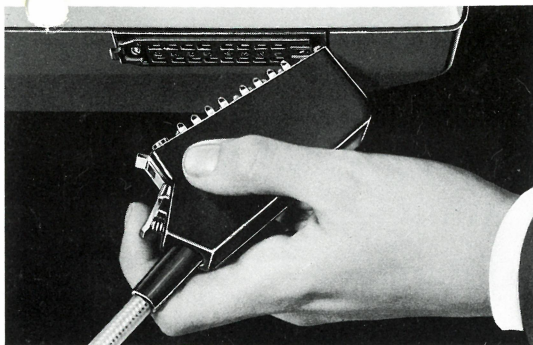


Bild 1:

Verbindung DIEHL dilector und DIEHL Rechensystem

Anschluß oder Trennung von DIEHL dilector erfolgen grundsätzlich bei ausgeschaltetem Rechensystem. Die Funktionstasten müssen in Ruhestellung sein. Zum Anschluß Führungshaken des Vielfachsteckers von DIEHL dilector in Gerätestecker des Rechensystems einsetzen und Vielfachstecker nach rechts kippen, bis die gefederte Sperrplatte einrastet. Zur Trennung die Sperrplatte auslösen und den Vielfachstecker nach links ausschwenken.

Bild 2:

Einlegen des Lochstreifens

Vor Einlegen des Lochstreifens bitte beachten, daß keine Funktionstaste ausgelöst ist. Rechensystem einschalten, Kassette in den Lochstreifenleser einsetzen, Sperrhebel an der Deckplatte von DIEHL dilector nach rechts ziehen, Deckplatte anheben und Lochstreifen sorgfältig in den Führungsschlitz der Leserplatte einlegen. Deckplatte schließen, bis Sperrhebel einrastet.

Bild 3:

Bereitstellung zur Operation

Taste OP drücken: DIEHL dilector ist lesebereit.

Einstellung der Programmadresse

Am Einstellrad die gewünschte Programmadresse (0 - 9) wählen.

Start der Programmwahl

Taste Start drücken: DIEHL dilector wählt aus dem Lochstreifen die eingestellte Programmadresse.

Bild 4:

Einlesen des Programmes

Taste E drücken: DIEHL dilector liest die nach einem gelochten Stopp folgenden Programmbefehle in das elektronische Rechensystem ein. Werden Programme oder Programmteile nur lochstreifengesteuert gerechnet, also nicht in den Programmspeicher des elektronischen Rechensystems eingelesen, so erfolgt die Verarbeitung von Variablen ebenfalls mit der Taste E.

Sprung an den folgenden Sprung-Stopp-Befehl

Taste J drücken: DIEHL dilector überspringt den folgenden Teil des Lochstreifens bis zum nächsten gelochten Sprung-Stopp-Befehl. Auch eine Programmadresse ist Sprung-Stopp-Befehl.

Kontrolle des Druckes



Ist die Taste [#] in Ruhestellung, so werden grundsätzlich alle Werte zusammen mit den entsprechenden Symbolen gedruckt. Ist die Taste [#] in Arbeitsstellung, so druckt das Rechensystem nur solche Werte, die durch einen gelochten Druckbefehl dazu bestimmt sind oder durch manuelle Betätigung der Taste (DRUCK) einzeln aufgerufen werden.

Testbeispiel: Ermittlung des größten gemeinsamen Teilers zweier ganzer Zahlen

| | | | |
|---------|----------|---------|-------|
| $a_1 =$ | 195 | $b_1 =$ | 130 |
| $a_2 =$ | 134316 | $b_2 =$ | 8640 |
| $a_3 =$ | 448630 | $b_3 =$ | 1326 |
| $a_4 =$ | 13837320 | $b_4 =$ | 55233 |

(Bitte beachten: a muß stets größer als b sein)

Programmausführung:

| DIEHL combitron DIEHL combitron S | DIEHL dilector |
|--|---|
| Ersteingabe | |
| 2. 0  | 1. Teststreifen einlegen,  |
| 4. $a_1 = 195$ | 3. OP, [#], Start |
| 6. $b_1 = 130$ | 5. E |
| | 7. E, nach Stopp: |
| | 8. E (Einlesen des Hauptprogrammes) |
| Ergebnis wird gebildet und automatisch über Programmnachspann gedruckt. | |
| Wiederholungen | |
| 2. $a_2 = 134316$ (a_3, a_4) | 1. Teststreifen einlegen, Start |
| 4. $b_2 = 8640$ (b_3, b_4) | 3. E |
| | 5. E, nach Stopp: |
| | 6. J (Überspringen des gelochten Hauptprogrammes, Auslösung der A-Funktion und Bereitstellung des Programmnachspannes zum Ergebnisdruck.) |

1 9 5 #

1 3 0 #

6 5 #

1 3 4 3 1 6 #

8 6 4 0 #

3 6 #

4 4 8 6 3 0 #

1 3 2 6 #

4 4 2 #

1 3 8 3 7 3 2 0 #

5 5 2 3 3 #

2 9 0 7 #